**Prüfungsvorbereitung**

1. **Prüfung einschätzen**

- An- / Abmeldung

- Verhalten im Krankheitsfall

- Zeit / Ort / Länge der Prüfung

- Teilprüfungen / Aufgabenschwerpunkte

- Klarheit über Prüfungsstoff (Eingrenzung)

- welche Form haben die Aufgaben

- Punkteverteilung

- Hilfsmittel

- Aufgaben: Anzahl / Zeitbudget

- alte Prüfungsaufgaben

- Aufwandseinschätzung der einzelnen Aufgabentypen

1. **Sich selbst einschätzen**

- bei Wiederholern: Welche Fehler habe ich gemacht? (in Vorbereitung und Klausur)

- Welche Note will ich erreichen?

- Wann muss ich beginnen, damit ich nicht unter Druck gerate?

- Was sind meine Stärken, was sind meine Schwächen? (Themenverständnis)

- welche Themen beherrsche ich mehr und welche weniger (Skalierung)

- Wie gut kann ich mich vorbereiten?

- Wie kann ich mich gut vorbereiten?

1. **Den Lernprozess zur Prüfungsvorbereitung angehen**

- Überblick verschaffen/ Stoff ergänzen

- realistischen Lernplan machen

- den Selbstlernanteil erhöhen

- Lerngruppenarbeit verstärken

- Aufgabe (Stoff) differenzieren in

* ungeübt / nicht verstanden -> erarbeiten (nicht zu sehr auf ein Thema fokussieren)
* bekannt + geübt -> nur wiederholen / vertiefen
* Können in Prozente fassen

- Aufgaben erarbeiten / üben / wiederholen (auch in Lerngruppen, ggf. diskutieren)

- mit Stoppuhr arbeiten / alte Klausuren

1. **kurz vor / während (und nach) der Prüfung**

- rechtzeitig erscheinen

- keine Problemgespräche vorher führen

- einen guten Platz suchen

- Arbeitsplatz „einrichten“: Ausweis, Materialien, Uhr!, erlaubte Hilfsmittel

- positiv denken – entspannt und konzentriert

- Überblick verschaffen – alle Aufgaben kurz durchsehen, evtl Verständnisfragen stellen

- mit der leichtesten (passenden) Aufgabe beginnen

- Getränke mitbringen

- zeiteffizient arbeiten (-> keine Ahnung? Dann erstmal was anderes!)

- Kontrolle

- auf die Zeit achten

- nicht erwischen lassen

- üben vor Klausur (warm werden)

- Klausur einsehen